

Vorbericht zum 5. Lauf der VLN "ROWE 6 Stunden ADAC Ruhr-Pokal-Rennen" am 18.08.2018

Auch beim 5. Lauf der VLN wird Oepen Motorsport mit seinem BMW E46 325CI in der Klasse V4 an den Start gehen. Als Saisonhighlight der VLN beträgt die Dauer dieses Mal 6 Stunden. Somit ist die Veranstaltung ein idealer Test für den Einsatz beim legendären 24h-Rennen im kommenden Jahr.

Dass der komplette Einsatz an diesem Wochenende auf den 24h-Test ausgelegt ist ist schon an der Konstellation der Fahrer erkennbar. Mit Klaus Müller, Thorsten Köppert und dem Teamchef Sven Hoffmann werden nämlich die drei Fahrer in das Lenkrad des BMW greifen, die für das 24-Rennen gesetzt sind. Lediglich Teamchef Ingo Oepen wird die Geschicke nicht auf sondern neben der Strecke als Teammanager an diesem Samstag leiten.

Klaus Müller bringt viel Erfahrung mit ins Team. Bereits vierzehn mal saß der 68-jährige Trierer hinterm Steuer eines 24h-Rennwagens. Seit 2016 fährt Müller sporadisch unter der Fahne von Oepen Motorsport in der VLN.

Der 41-jährige Thorsten Köppert aus Inden sammelte erste Erfahrungen durch gemeinsame Starts in der RCN bevor er sich seit 2017 ebenfalls sporadisch an den VLN-Einsätzen beteiligt.

Die Teamchefs Ingo Oepen und Sven Hoffmann betreiben dagegen das Projekt Oepen Motorsport seit über 10 Jahren. Dabei haben sie alle Stufen des Breitensports am Nürburgring gemeinsam durchlaufen. Am Anfang noch im Einsatz mit einem VW Golf 2 GTI besteht der Fuhrpark heute aus einem VW Golf 3 GTI sowie zwei BMW E46 325CI. Durch die unterschiedlichen Modifikationen an den Fahrzeugen kann für alle Breitensportserien in der Eifel mindestens ein Fahrzeug eingesetzt werden.

Aber nicht nur das Fahrzeug und die Fahrer sind bei solchen Einsätzen wichtig sondern auch das Team dahinter. Oepen Motorsport hat schon immer Wert auf ein ausgewogenes Team gelegt, dass die besonderen Fähigkeiten einzelner Mitglieder berücksichtigt und dadurch als Masse kleine Beeinträchtigungen schnell und frühzeitig abfedern kann. Dieses Mal werden auch nahezu alle Stellen nicht nur einfach wie bei 4h-Rennen der VLN und RCN-Veranstaltungen besetzt sondern doppelt. Dadurch soll das Miteinander in Hinsicht auf den Mammuteinsatz im nächsten Jahr gestärkt werden.

Das Team freut sich auf eine stark besetzte Klasse V4 und auf viele interessante Klassenkämpfe.

Das Qualifying beginnt am Samstag, den 18.08.2018 um 08:20Uhr, das Rennen startet um 12:00Uhr. Bereits am Freitag wird das Team erneut Renntaxifahrten im Rahmen der Test- und Einstellfahrten durchführen.